

Amt Brück - Der Amtsdirektor -

Eingang im Sitzungsbüro: 02.09.2025

Beschluss-Nr.: Bh-30-108/25

Aktenzeichen:

Amt: Bauen

Datum: 25.08.2025

Version: 1

zu behandeln in:

öffentlicher Sitzung

nicht öffentl. Sitzung

☒**Betreff:**Baurechtliche Prüfung Am Gelände 1 (Antrag der Gemeindevertreter Herr Seibicke und Herr Schomburg)**Kurzinfo zum Beschluss****Finanzielle Auswirkungen: Nein**Gesamtkosten: € Jährliche Folgekosten: €Finanzierung € Objektbezogene €
Eigenanteil: Einnahmen: Haushaltsbelastung: €Veranschlagung: **Nein** mit €Produktkonto: FinanzH: ErgebnisH: **geprüft und bestätigt:**_____
Unterschrift Kämmerer**geprüft und bestätigt:**_____
Amtsleiter_____
Amtsdirektor

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen
OEa	1						
GV	1						

☐ Weitere Beratungsfolgen auf der 2. Seite**Unterschrift / Datum:**_____
Vorsitzender der GV

Beschluss-Nr.: Bh-30-108/25

Beratungsfolge	Version	Sitzung	Anw.	Dafür	Dag.	Enth.	Beschlossen

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung Borkheide beschließt die Bauordnungsrechtliche Prüfung (ggf. Bauvoranfrage) einer Nutzung des kommunalen Grundstücks Am Gelände 1, Borkheide Flur 001 – Flurstück 854, mit einer Größe von ca. 4413 m² für die museale Nutzung im Zusammengang mit dem benachbarten, denkmalgeschützten Verkehrsflugzeug IL18 und zwar für u.a.

- Besucher- und Personal-Toiletten
- Besucherzentrum
- Ausstellungsräume
- Büro und Abstellmöglichkeiten (Depot und Archiv)
- Parkplätze, Bike&Ride Anlage
- Freifläche für Sport und Festaktivitäten

durch das Amt Brück oder ein durch das Amt Brück beauftragtes Planungsbüro.

Sind diese Nutzungen aktuell nicht möglich, soll ein Verfahrensweg aufgezeigt werden, um diese Nutzungen zukünftig zu ermöglichen.

Unterschrift / Datum:

Vorsitzender der GV

Begründung

Auf dem Grundstück des heutigen Standorts der IL18 ist die Nutzbarkeit für eine Öffnung des Flugzeugs für die Öffentlichkeit und die Erzielung von Eintrittsgeldern deutlich beschränkt.

Die Gemeinde Borkheide ist verpflichtet, das denkmalgeschützte Verkehrsflugzeug zu erhalten. Gleichzeitig sind Nebenfunktionen für einen musealen Betrieb notwendig. Beide Ziele erfordern Maßnahmen eines Gesamtkonzepts, welche nach geltendem Baubescheid für das Aufstellgrundstück des Flugzeugs nicht zu erfüllen sind. Die Gemeinde Borkheide

benötigt für die Planung im Umgang des Flugzeugs Planungssicherheit über baurechtlich machbare Zukunftsszenarien.

Hinweis der Verwaltung:

Bevor keine Konkretisierung des Vorhabens vorliegt, ist eine planungsrechtliche Prüfung nicht möglich.

folgendes muss vorliegen:

- Festsetzungen des Umfanges möglicher Maßnahmen
 - a) Umnutzung Bestandsgebäude
 - b) Umbau mit Umnutzung des Bestandgebäudes
 - c) Neubau (dann ist Größe und genaue Lage festzulegen)
- Budget für die Planung und Gutachten

Generell wird voraussichtlich die Aufstellung eines Bebauungsplans erforderlich sein. Darüber hinaus muss ein Konzept entwickelt werden, dass die Dimensionierung des Vorhabens umfasst.

Aufgrund der Erfahrungen mit der Baugenehmigung im Bereich der IL18 lässt sich schließen, dass voraussichtlich eine Biotop-Kartierung notwendig sein wird, die für die Beurteilung des Vorhabens von wesentlicher Bedeutung ist. Darüber hinaus muss auch eine Altlastenbeurteilung berücksichtigt werden. Die Kosten wären im Haushalt 2026 einzuplanen.

Es ist erforderlich, das Projekt im Hinblick auf eine mögliche Sanierung der IL18 sowie anderer Projekte der Gemeinde Borkheide (z.B. Sporthalle) zu priorisieren.